

Gehaltsabschluss für Angestellte in Reisebüros

Mindestgehälter steigen per 1.1.2015 um 1,8 Prozent

Nach drei intensiven Verhandlungsrunden haben sich die Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) unter der Verhandlungsführung von Dieter Beidl, Karin Parzmair und Bernd Kulterer, sowie der Fachverband der Reisebüros, unter der Verhandlungsführung von Felix König und Gernot Liska, gestern Mittwoch, 25.2.2015, auf einen gemeinsamen Abschluss geeinigt.

Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter für die rund 9.000 Angestellten in Reisebüros werden ab 1.1.2015 um 1,8 Prozent erhöht. Die Lehrlingsentschädigungen steigen ebenfalls um diesen Prozentsatz.

Der Fachverband empfiehlt bestehende Überzahlungen zum kollektivvertraglichen Gehalt voll aufrecht zu erhalten. Sollte dies aus wirtschaftlichen Erwägungen in einzelnen Betrieben nicht möglich sein, empfiehlt der Fachverband eindringlich maximal 50 Prozent der kollektivvertraglichen Erhöhung in bestehenden Überzahlungen einzurechnen. (ES)

Rückfragen & Kontakt:

Wirtschaftskammer Österreich
Fachverband Reisebüros
Mag. Gernot Liska
Tel.: +43 05 90 900-3409
E-Mail: reisebueros@wko.at

GPA-djp
Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Martin Panholzer
Tel.: 05 0301-21511
Mobil.: +43 676 817 111 511
E-Mail: martin.panholzer@gpa-djp.at

26.2.2015